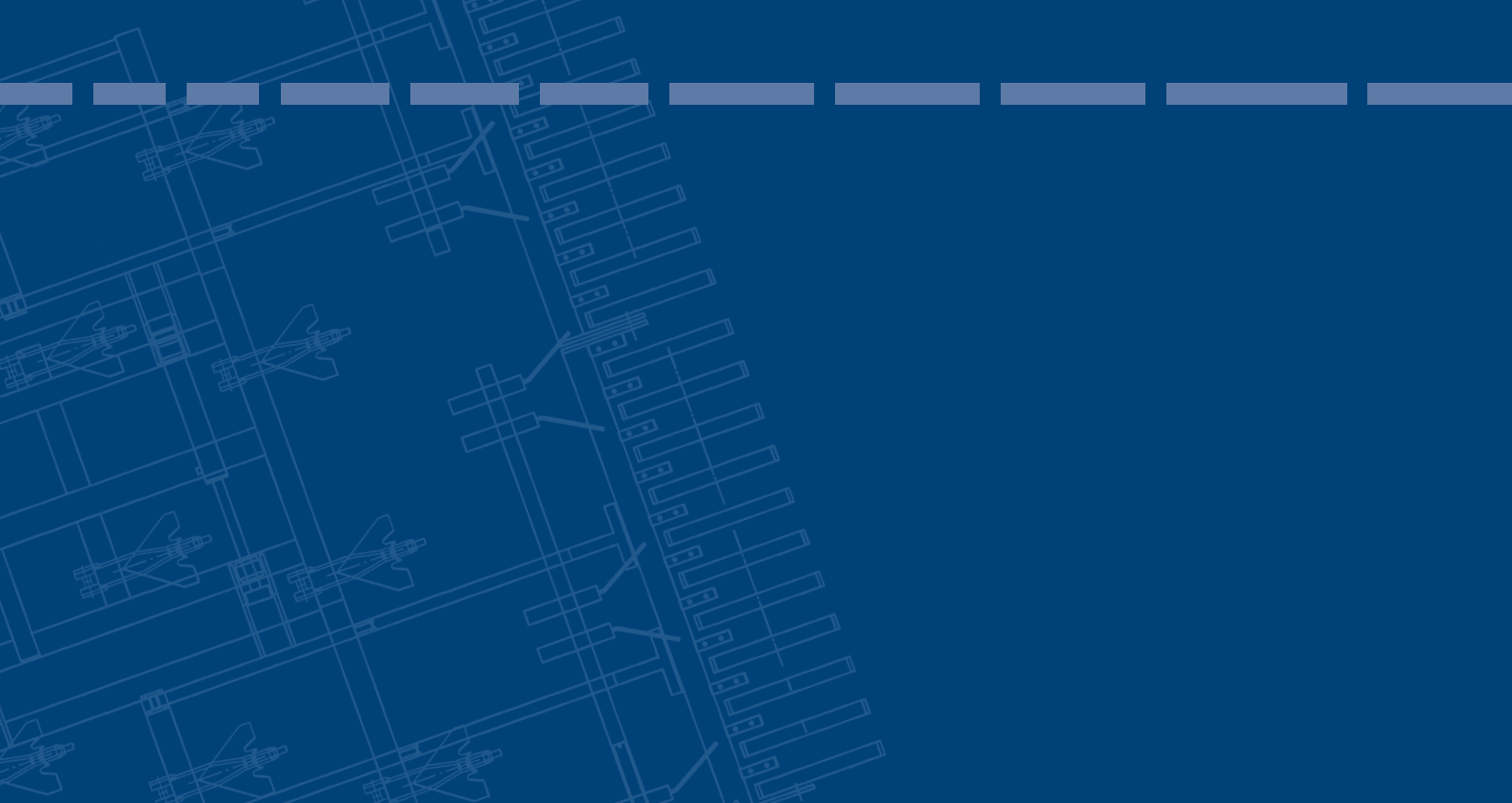


KÖCKERLING

Vario



Der 8-balkige Exaktgrubber

Die optimale Strohverteilung und Einmischung ist ausschlaggebend für stabile Erträge bei der Mulchsaat. Herkömmliche Schwergrubber und Scheibeneggen durchmischen den Boden mit dem Stroh zu wenig. Die Folge: Strohhaufen und Streifen, in denen die nachfolgende Saat keinen Wasseranschluss findet. Anders beim Köckerling-Vario. Hier wer-

den Boden und Stroh durch die 8-reihige Anordnung der Zinken intensiv gemischt und über die Doppel-STS-Walze rückverfestigt. Flach, fein und fest! Die Saatbettstruktur ist feinkrümelig und enthält genügend Feinerde für die Einbettung der Folgesaat. Und das in einer Überfahrt!



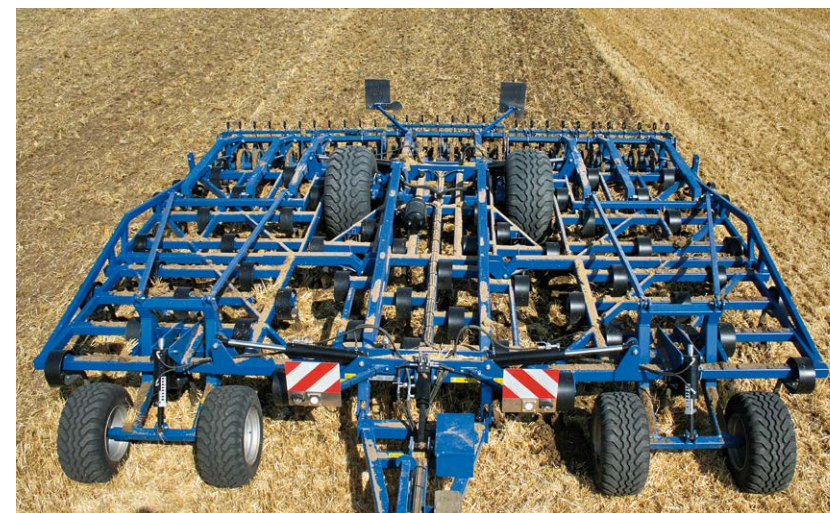
Universelle Einsatzmöglichkeiten

Zur Stoppelbearbeitung, Gülleeinbringung oder sogar zur Saatbettbereitung lässt sich der Vario universell einsetzen. Der gute Durchmischungseffekt und die hohe Rückverfestigung machen den Vario zum idealen Universalgerät. Mit der hydraulischen Tiefeneinstellung lässt sich die Geräteeinstellung stufenlos (ohne Absteigen) schnell anpassen.



Optimales Mulchsaatbett

Viele Zinken mit schmalen Scharen erzielen ein besseres Mulchsaatbett als große Flügelschare. Tief durchmischen, einebnen und rückverfestigen. Mit dem Vario kein Problem!



Optimale Strohverteilung

Leicht diagonales Arbeiten fördert die Beseitigung von Spuren und optimiert die Strohverteilung. Da der Boden im 8-balkigen Vario recht lange verweilt und mitgenommen wird, werden Unebenheiten gut ausgeglichen. Insbesondere nach Reihenkulturen wie Rüben, Mais und Kartoffeln ist der Einhebungseffekt großer Aufsattelgrubber kaum zu übertreffen.



Hydraulische Tiefenführung

Zur gezielten Bearbeitung der Problemzonen im Feld, z.B. tiefe Fahrspuren, verqueckte feuchte Senken, Feldrandverunkrautungen, Lagerstellen und zerfahrene Vorgewende, kann die Arbeitstiefe des Vario während der Fahrt hydraulisch angepasst werden. Dabei heben/senken sich die vorderen Stützräder und die hintere STS-Walze über eine Gestängeverbindung.



Unverzichtbare Ausstattungsmerkmale...



Robust und wartungsfrei

Die Blattfederzinken haben eine Materialstärke von 16 mm und sind 150 mm breit. Auf steinigem Boden sind sie robust und steif genug, um bei anhaltender Sommertrockenheit zuverlässig in trockene Böden einzudringen. Die Blattfederzinken arbeiten richtungsstabil und besitzen dennoch die Möglichkeit, großen unbeweglichen Steinen auszuweichen. Sie sind völlig wartungsfrei und zeigen auch nach vielen tausend Hektar keine Ermüdungserscheinung.



Optimale Rückverfestigung

Um Ausfallgetreide und Unkrautsamen schnell aufkeimen zu lassen, ist eine Rückverfestigung unverzichtbar. Gleichzeitig werden Hohlräume für Schnecken geschlossen. Der Vario ist mit der praxisprobierten Doppel-STSWalze ausgerüstet. Die Ringe laufen ineinander und reinigen sich somit gegenseitig. Die Doppel-STSWalze bietet eine hohe Tragfähigkeit, macht eine gute Rückverfestigung und überzeugt durch ihre Stabilität auch auf steinigem Bodenverhältnissen.



Einstellbarer Nachstriegel

Um ein optimales Mulchbett zu erzeugen, ist der Vario optional mit einem 1-reihigen Nachstriegel ausgerüstet. Er kann in seiner Aggressivität, je nach Bedarf und Vorfrucht, eingestellt werden und dient gleichzeitig der Einebnung. Auch nach Hackfrüchten oder auf der Pflugfurche ideal zur Saatbettbereitung.



Exakte Tiefenführung

Viele Stoppelbearbeitungsgeräte lassen sich aufgrund ihrer Bauweise nicht flach einstellen. Tiefgreifende Flügelschare brauchen einen steilen Eingriffswinkel um den Bodeneinzug zu garantieren. Eine Arbeitstiefe von 10-15 cm sind die Regel. Will man diese Geräte flacher einstellen, so rutschen sie aufgrund der hohen Aufstandsfläche der Flügelschare oben über das Stroh. Anders beim Vario. Das hohe Eigengewicht, die Vielzahl der Zinken, die groß dimensionierten Stützräder vorn, sowie die Doppel-STSWalze 530 mm Ø erlauben eine exakte Tiefenführung. Somit wird das Ausfallgetreide nicht vergraben. Gerade bei extremer Sommertrockenheit zeigen sich die Vorzüge des 8-balkigen Vario, denn hier spielt das Eigengewicht eine große Rolle.

Vario

Die technischen Daten

Arbeitsbreite	3,00 m	4,00 m	4,80 m	5,70 m	5,30 m	5,30 m / 7,50 m*
Transportbreite	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Anzahl Zinken	23	31	37	43	41	57
Strichabstand	13 cm	13 cm	13 cm	13 cm	13 cm	13 cm
Rahmenhöhe	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm	85 cm
Transporträder	480/45-17"	480/45-17"	500/50-17"	500/50-17"	560/60-22,5"	560/60-22,5"
Stützräder	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"	380/55-17"
Gewicht	4.450 kg	5.910 kg	6.880 kg	7.210 kg	8.210 kg	10.020 kg
Zugkraftbedarf ab	160 PS	180 PS	240 PS	260 PS	300 PS	400 PS

*mit anschraubbaren Seitenteilen



Breitschar
100 mm gewölbt

Schmalschar 60 x 16 mm
unbeschichtet/beschichtet

Hartmetall
Scharspitze 60 x 30 mm

WICHTIG: Befestigungstechnik „LockPin“



An allen wichtigen Dreh- und Befestigungsstellen wird der Bolzen "LockPin" eingesetzt. Das Prinzip: Eine Achse ersetzt herkömmliche Bolzen. Auf die konusförmigen Enden der Achse werden hochwertige Hülsen gesteckt. Mittels einer Schraube werden die Hülsen und Achsen in den Drehpunkten verspannt und so fixiert.

VORTEIL: Lockpin sorgt für eine feste Verbindung an Drehpunkten

- Keine Bildung von Langlöchern
- Kein Verschleiß an der Befestigung
- Kein Verschleiß an der Maschine
- Befestigung wird beidseitig fixiert



Druckluftbremse oder hydraulische Bremse

Bei Maschinengewichten von mehr als 3000 kg auf der Transportachse sind Bremsen erforderlich, um eine Betriebserlaubnis gemäß § 21 der STVZO zu erlangen. In Deutschland werden vorrangig Druckluftbremsen installiert. Für alle Arbeitsbreiten ist die Ausführung mit Druckluftbremse erforderlich, um eine Betriebserlaubnis zu erlangen.



Teleskopdeichsel

Die teleskopierbare Deichsel ermöglicht eine Anpassung des Vario an den Schlepper. So kann die Deichsel beispielsweise ausgefahren werden, damit bei einem Einsatz von Schleppern mit Zwillingsbereifung die Wendigkeit nicht beeinträchtigt wird.



Anflanschbare Seitenteile

Bei dem Exaktgrubber 750 kann die Arbeitsbreite durch Demontage der Flanschteile, von 7,50 m auf 5,30 m reduziert werden. Damit verleiht Ihnen der Exaktgrubber Vario 530 / 750 eine große Flexibilität bei der Einsatzplanung. Wählen Sie die Arbeitsbreite einfach nach der zur Verfügung stehenden Schlepperkapazität!



QUALITÄT wird bei uns groß geschrieben.



1033 Vario 1023 DE
KÖCKERLING behält sich technische Änderungen, die der Weiterentwicklung dienen, vor.

Ihr Händler:

Landmaschinenfabrik Köckerling GmbH & Co. KG
Lindenstraße 11 | 33415 Verl | Telefon +49 (0) 52 46 - 96 08-0 | Telefax +49 (0) 52 46 - 96 08-21
www.koeckerling.de | info@koeckerling.de